

20.11.2025
DONNERSTAG



14.00 Uhr · Werner-Otto-Saal
ANOUCHKA HACK Violoncello
KATHARINA HACK Klavier

ESPRESSO **KONZERT**

ALLE MENSCHEN WERDEN SCHWESTERN

ZWEIMAL EINMALIG

Hommage
an die Schwestern
Nadia und Lili
Boulanger

MEDIENPARTNER



FLUXFM

tip Berlin

HERZLICHEN DANK
AN UNSEREN PARTNER

Rausch
DAS SCHOKOLADENHAUS

DAS **PROGRAMM**

MARINA BARANOVA (*1981)

„Alle Menschen werden Schwestern“ für Violoncello und Klavier

ERNEST BOULANGER (1815–1900)

„Bonjour mon coeur“ (Bearbeitung für Violoncello und Klavier)

GABRIEL FAURÉ (1845–1924)

Elegie für Violoncello und Klavier c-Moll op. 24

GIOVANNI SOLLIMA (*1962)

„Lamentatio“ für Violoncello und Stimme

LILI BOULANGER (1893–1918)

„Trois morceaux“ für Klavier

D'un vieux jardin

D'un jardin clair

Cortège

ALICIA KEYS (*1981)

If I Ain't Got You

(Arrangement für Violoncello und Klavier von Wolf Kerschek)

NADIA BOULANGER (1887–1979)

„Trois pièces“ für Violoncello und Klavier

Modéré

Sans vitesse

Nerveusement rythmé

IM PORTRÄT

ANOUCHKA & KATHARINA HACK

Die Cellistin und die Pianistin beleben mit ihrer musikalischen Frische und Leidenschaft sowohl als Solistinnen als auch im Duo Konzertbühnen in Deutschland und Europa, unter anderem die Laeiszhalle Hamburg, den Gasteig München, die Fondation Louis Vuitton Paris und das Konzerthaus Dortmund. Neben umfangreichen Konzertreisen in Europa waren die Schwestern mit Konzerten beim Schleswig-Holstein Musikfestival, den Lunchkonzerten der Berliner Philharmoniker und den WDR Kammerkonzerten zu hören. Rundfunkaufnahmen und Mitschnitte entstanden mit dem NDR, Radio Classique (FR), The Violin Channel und medici.tv.

Als Solistinnen führten sie gemeinsam zuletzt mit den Dortmunder Philharmonikern und Ulrich Kern die Suite concertante für Cello, Klavier und Orchester von Théodore Dubois auf. In dieser Saison sind sie mit Beethovens Tripelkonzert, Geigerin Claire Wells und dem Staatsorchester Rheinische Philharmonie im Konzerthaus Dortmund zu hören. Von 2021 bis 2025 prägten sie als künstlerische Leiterinnen das meetMUSIC Open Airs in Mettingen.

Aktuelle Engagements beinhalten Rezitals in der Rising Stars Reihe im Stadtca-
sino Basel, im Beethovenhaus Bonn und im Casals Forum Kronberg sowie beim
Beethovenfest Bonn. Im Radio waren Anouchka & Katharina Hack kürzlich bei
NDR Extra, WDR TonArt und im Deutschlandfunk zu Gast. Konzertreisen füh-
ren das Duo aktuell nach Frankreich und Italien sowie in die Schweiz.

Das erste Album des Duos mit Werken von Dmitri Schostakowitsch erschien
2020 bei GENUIN classics und wurde für den Preis der deutschen Schallplatten-
kritik und den Opus Klassik nominiert. Es enthält neben Sonaten von Schosta-
kowitsch auch eine Zugabe gemeinsam mit dem Cellisten Gautier Capuçon.
Ihr aktuelles Album „Alle Menschen werden Schwestern“ erschien im Herbst
2024 in Kooperation mit dem Deutschlandfunk beim Label Berlin Classics. Das
nächste Album nehmen die Schwestern ebenfalls mit Berlin Classics 2026 beim
WDR auf.

Die Cellistin **ANOUCHKA HACK** (*1996), beim Verbier Festival mit dem Prix JeanNicolas Firmenich und beim Deutschen Musikwettbewerb mit dem Sonderpreis der Deutschen Stiftung Musikleben ausgezeichnet, studierte bis 2024 an der Kronberg Academy bei Frans Helmerson. Als Preisträgerin des Deutschen Musikinstrumentenfonds spielt Anouchka Hack ein Bartolomeo Tassini Cello aus dem Jahr 1769 und wird als Stipendiatin von der Mozart-Gesellschaft Dortmund und der Deutschen Stiftung Musikleben gefördert.

Die Pianistin **KATHARINA HACK** (*1994) ist Gewinnerin des Steinway Förderpreises und konzertiert als Solistin und in Rezitals. Besonders intensiv widmet sie sich dem Werk von Fryderyk Chopin. Sie studiert im Konzertexamen bei Bernd Glemser an der Musikhochschule Würzburg, an der sie auch als Assistentin für Kammermusik tätig war; wichtige künstlerische Impulse erhielt sie auf Meisterkursen unter anderem bei Bernd Goetzke, Sir András Schiff und Andrzej Jasinski. Katharina Hack ist Stipendiatin der Deutschen Stiftung Musikleben und der Artur und Lieselotte Dumcke-Stiftung.

IMPRESSUM



Mobiltelefon ausgeschaltet? Vielen Dank! Cell phone turned off? Thank you!

Wir machen darauf aufmerksam, dass Ton- und /oder Bildaufnahmen unserer Aufführungen durch jede Art elektronischer Geräte strikt untersagt sind. Zu widerhandlungen sind nach dem Urheberrechtsgesetz strafbar.

Herausgeber Konzerthaus Berlin · **Intendant** Tobias Rempe · **Redaktion** Johannes Schultz, Tanja-Maria Martens · **Satz, Reinzeichnung und Herstellung** Reiher Grafikdesign & Druck
Gedruckt auf Recyclingpapier · www.konzerthaus.de